

# Herzlich Willkommen zum 3. Energiestammtisch Chieming 2026



Termin: 26.3.26 um 18:00 Uhr

Themen: - Update „Energiestammtisch-Chieming“  
Webseite

Tobias Rachl

- Energetische Sanierung von Gebäuden

Hans Rachl

- Grundwasser Nutzung in Chieming für  
Wasser-Wasser Wärmepumpen

Anselm Bracht

- Ausblick

Karl-Fritz Roll

# UPDATE „Energiestammtisch-Chieming“



Energiestammtisch  
Chieming

The screenshot shows the homepage of the Energiestammtisch Chieming website. At the top left is the logo, and at the top right is a navigation menu with links for 'Start', 'Über uns', 'Termine', 'Wissen & Austausch', and a 'Mach mit' button. The main content area features a large heading 'Wir sind der Energiestammtisch Chieming' followed by a descriptive paragraph and a 'Kommende Termine' button. To the right is a large image of solar panels with a 'Kommender Termin' callout box. Below this is a section titled 'Nächster Stammtisch' with a sub-headline.

**Wir sind der Energiestammtisch Chieming**

Eine offene und parteiunabhängige Runde für alle, die sich für erneuerbare Energien und eine nachhaltige Zukunft interessieren.

[Kommende Termine >](#)

**Kommender Termin**  
26. March 2026  
3. Energiestammtisch 2026

**Nächster Stammtisch**

Entdecke unseren nächsten Stammtisch und werde Teil unserer Gemeinschaft für nachhaltige Energie.

<https://energiestammtisch-chieming.de>

Tobias Rachl 2026-03-26



**Energiestammtisch  
Chieming**

# **Energetische Sanierung von Gebäuden**

**Referent:** Hans Rachtl - Spezialseminare / Energieberatung  
Bauphysik, Brand- Wärme- und Schallschutz Akustik  
Energetische Modernisierung und Innenausbau

# Wie wertvoll ist unsere Energie?



Bilder: Chat GPT

**Unser Energiebewusstsein, vor allem die Bereitschaft dazu, kann in Zukunft noch deutlich wachsen!**

# Brennwertvergleich

1 Liter  
Heizöl

≥ ca.

1 m<sup>3</sup>  
Erdgas

2 Kg  
Pellets

2,5 Kg Brennholz  
(1 Raummeter /Ster  
entspricht ca. 200 Ltr.  
Heizöl)



**1 Liter Heizöl hat einen Heizwert von ca. 10 kWh**

Bilder: Chat GPT

# Energieverbrauch vom Haus erkennen

## Beispiel / Haus

- Haus Baujahr 1970
- nichts modernisiert
- Wohnfläche 150m<sup>2</sup>
- Verbrauch 300 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr  
(ca. 30 Liter oder m<sup>3</sup> Gas/m<sup>2</sup>/Jahr)

### Gesamtverbrauch/ Jahr

$$300 \text{ kWh/m}^2 \times 150\text{m}^2$$



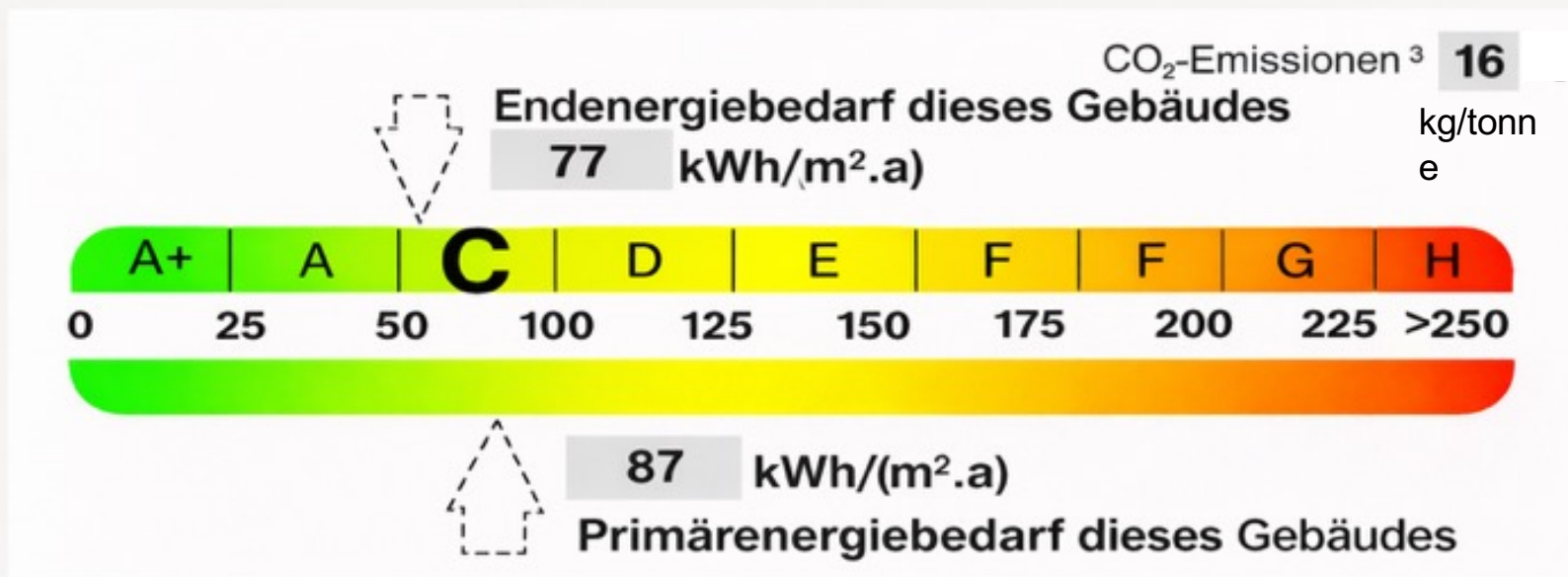
**45.000 kWh gesamt**



**Heizenergiebedarf kWh/ Jahr**

**Dieses alte Haus verbraucht 6 x mehr als das Auto und sein Besitzer weiß es nicht?**

# Bandtacho zum Energieverbrauch



**Umrechnung: 10 kWh = 1 Liter Heizöl oder 1 m<sup>3</sup> Gas**

# Energieverbrauch In Haushalten

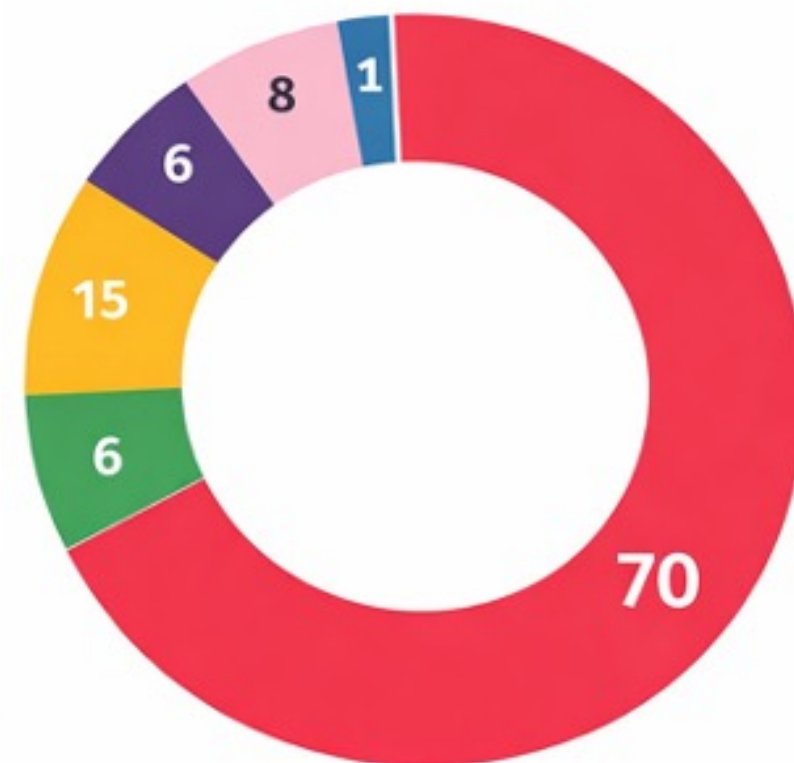


Energiestammtisch  
Chieming

- Raumwärme
- Warmwasser
- Sonst. Prozesswärme
- Sonst. Betrieb von Elektr.
- Beleuchtung

Rundungsbedingte Abweichung möglich.

©! Statistisches Bundesamt (Destatis), 2026



# Variable Energieverluste eines Gebäudes

• Außenwände	ca. 31%	} über 60%
• Fenster	ca. 11%	
• Kellerdecke	ca. 10%	
• Dach	ca. 10%	

- Lüftungsverluste ca. 18%
- Ungenutzte Heizenergie ca. 20%  
(Umwandlungs-,  
Abstrahlungs-, Abgasverluste)

Transmission  
Lüftung  
Anlagentechnik

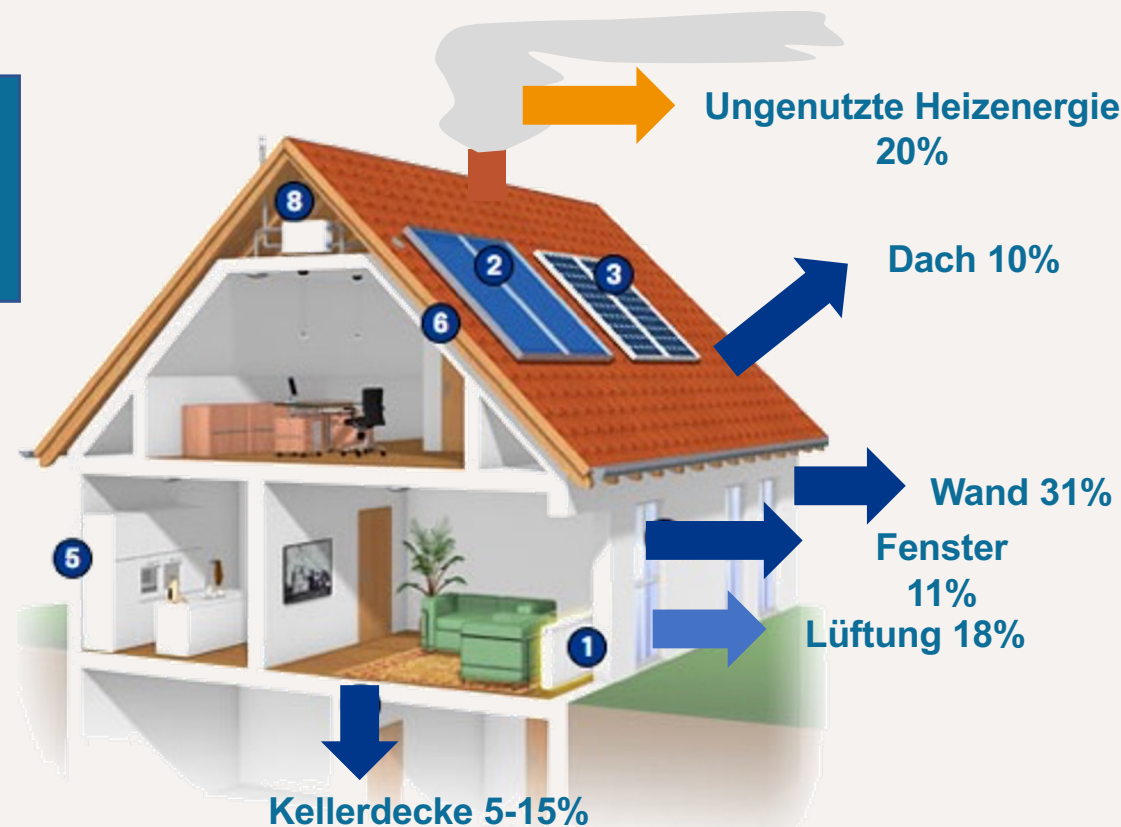
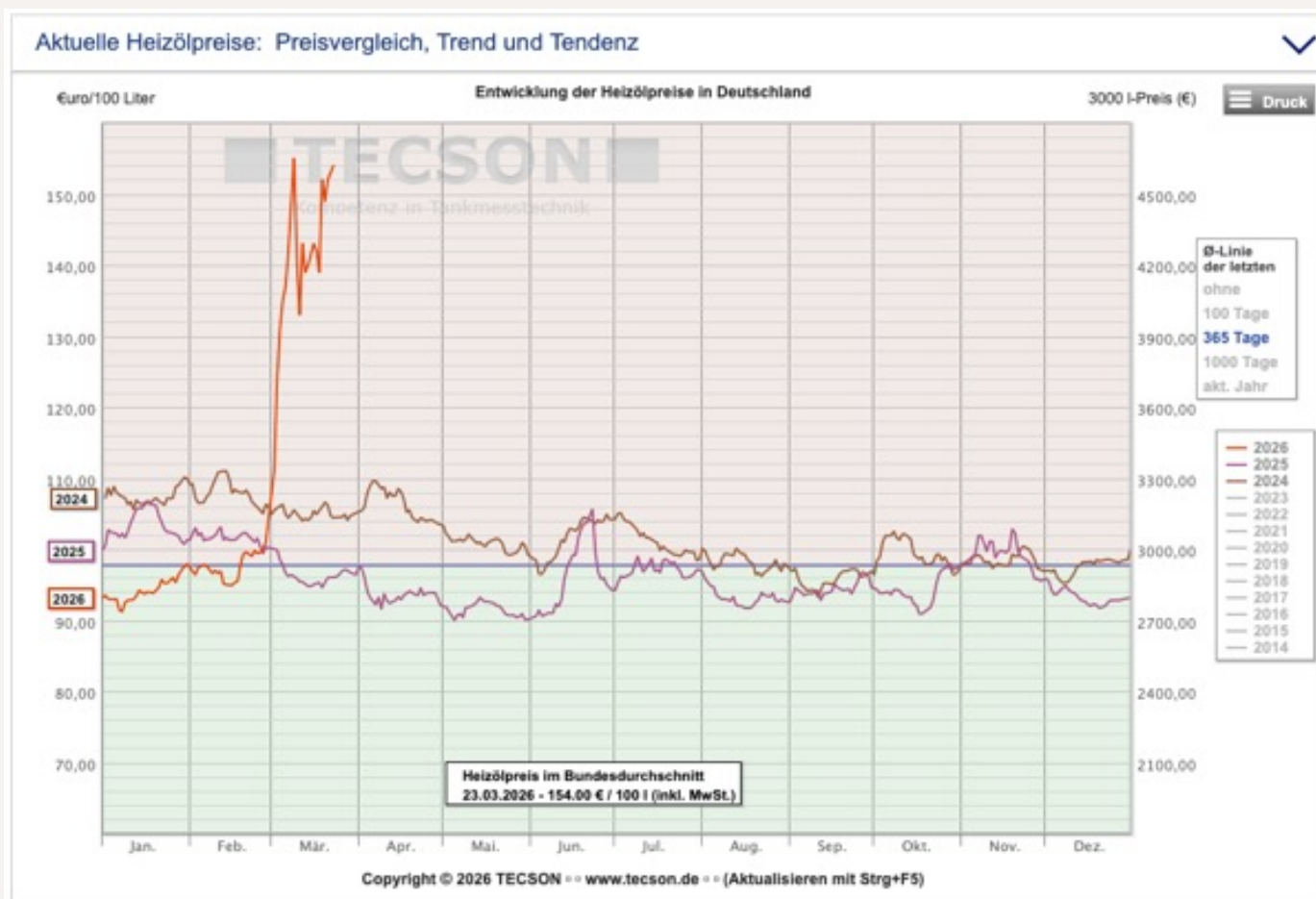


Bild: Chat GPT

Diese Werte sind Standardwerte, daher je nach Bauausführung und Nutzung variabel.

# Enorm steigende Heizölpreise



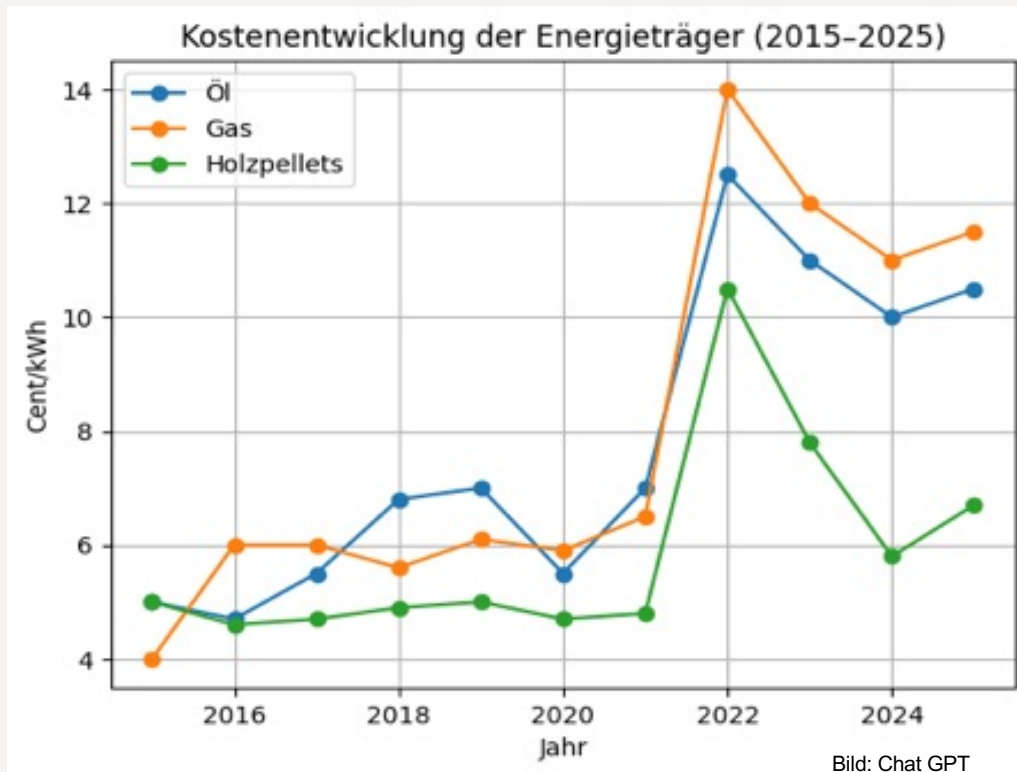
Heizölpreis am 23.03.2026

**1,54 Euro inkl. MwSt.**

Gerechnet bei einer  
Abnahme von 3000 Liter  
ohne Lieferpauschale

Bildquelle: TECSON

# Vergleich von fossilen Energieträgern



Wir sehen an der Tabelle, dass alle angezeigten Energieträger nahezu parallel steigen oder fallen.

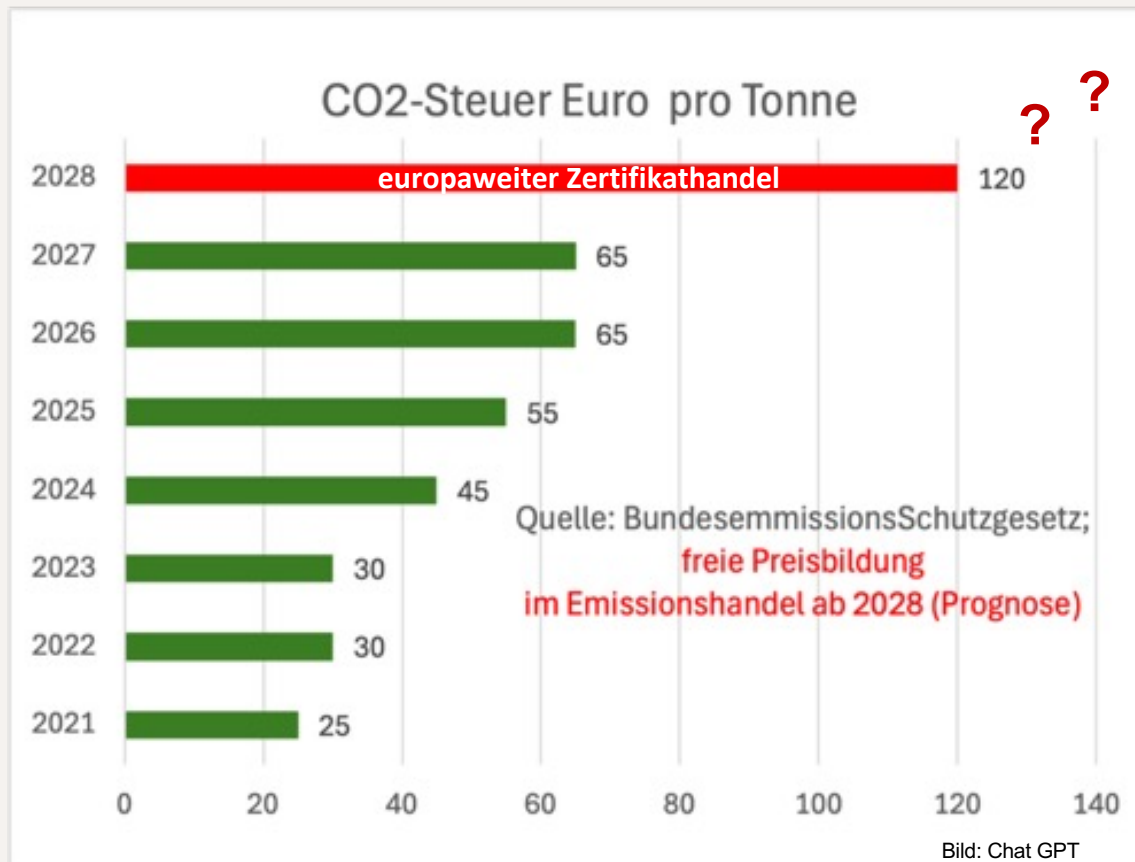
## Strommix

Bildquelle:  
Fraunhofer



Strom ist volatil. Erzeugung derzeit noch 48% aus fossilen Energieträgern. Anteil der erneuerbaren Energien steigt.

# Die CO<sup>2</sup> Steuer steigt weiter an



## Beispielrechnung zur CO<sup>2</sup> Bepreisung



**10 to. CO<sub>2</sub> x 65,0 € = 650,0 €/Jahr  
Zukunft 1.200,00 €/Jahr oder  
mehr!**

# Winter Thermographie



Bild: Chat GPT

# Energie heute und in Zukunft

Wichtig ist die ganzheitliche Betrachtungsweise unserer wertvollen Energie!



**Erzeugung**



**Transport**

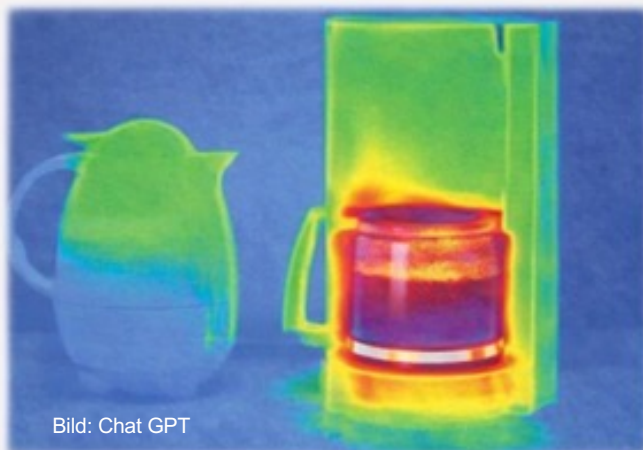


**Verbrauch**

## Beweis: ... die Dämmung bringt's



Die gedämmte Thermokanne **speichert** Wärme und der Kaffee bleibt ohne Energie (Strom) Stunden lang warm  
**Energie wird gespart**



Die Kaffeemaschine **verbraucht** durch das Warmhalten des Kaffees mittels einer Heizplatte (Strom) zusätzlich viel **unnötige Energie mangels Dämmung**

**... die Dämmung bringt's**

# Die Physik lehrt uns aus der Natur

wärmendes Federkleid im Winter

schützt auch vor Hitze im Sommer



Bild: Chat GPT

**geringe Wärmeleitfähigkeit ruhender Luftschichten.**

# Die Wärmeleitung ist Entscheidend

	1,00 cm Mineralwolle WLS 032
	1,09 cm Mineralwolle WLG 035
	1,25 cm Mineralwolle WLG 040
	2,84 cm Holzwolleleichtbauplatte
	4,05 cm Weichholz
	10,9 cm Lehm & Stroh
	29,5 cm Mauerziegel
	73,3 cm Stahlbeton

Bild: Chat GPT

**... nicht die Dicke des Bauteils, sondern die Dämmung bringt's**

# Wir haben von der Natur gelernt



**... die Dämmung bringt's**

26.03.2026 Energie Stammtisch Chieming / Vortrag Hans  
Rachl

# Aufgaben des Wärmeschutzes

## winterlicher Wärmeschutz



- Der Heizwärmebedarf ist durch optimierte Dämmung zu senken
- Energieeinsparung und Reduzierung der Schadstoffe (CO<sub>2</sub>)
- Schutz vor Kälte und auftretender Feuchtigkeit

## sommerlicher Hitzeschutz



- behagliches und gesundes Wohnklima
- Schutz vor Hitze und auftretender Feuchtigkeit bewahren
- Leichtbaukonstruktionen müssen besonders gut gedämmt werden

# Einfach eine Wärmepumpe einbauen?



Energiestammtisch  
Chieming

## Heizkosten-Drama vorbei: Wärmepumpe knackt das Altbau-Problem

Viele Hausbesitzer glauben: „Wärmepumpe? Das funktioniert doch nur im Neubaugelände.“  
galt, ist heute überholt. Die Technik hat sich ...

Häuser können

jetzt bea

Newsticker MEIN DWN: Geldanlage Premium Edelmetalle DWN-Magazin China DWN-Wochenrückblick Auto Premium

### Wärmepumpen in Bestandsimmobilien: Ist Sanierung zwingende Voraussetzung?

Ab 2024 erfolgt der Umstieg von Gas- und Ölheizungen auf Wärmepumpen. In einige Fällen kann der Einbau sinnvoll sein, doch selten ist er zwingend erforderlich. Was bedeutet das für Immobilienbesitzer?

**Die Werbung lockt immer mit bis zu 70% Zuschuss!  
Macht das immer wirklich Sinn?**

# Einfach eine Wärmepumpe einbauen?

## Nachteile (entscheidend!)

- hoher Stromverbrauch mit hohen Vorlauftemperaturen
- deutlich teurer in Anschaffung
- geringere Lebensdauer durch höhere Belastung



👉 besonders kritisch: **Winterbetrieb bei Kälte**

**...kann man machen, aber ob es immer Sinnvoll ist ?**

# Passen die Heizkörper zur Wärmepumpe?



1970-80

Vorlauftemperatur 75°C



1990-2000

Vorlauftemperatur 65°C



nach 2000

Vorlauftemperatur 55°C

# Einfach eine Wärmepumpe einbauen?

## Typische Effizienz (COP)

Vorlauftemperatur	Effizienz (COP)	Wärmeverlust
35 °C	4-5	sehr gut ❤️
45 °C	3-4	gut 👍
55 °C	2,5-3	ok ⚠️
65 °C	~2	schlecht !
75 °C	1,5-2 oder weniger	unwirtschaftlich ❌

👉 Bei COP 1,5 bedeutet:

- aus 1 kWh Strom bekommst du nur 1,5 kWh Wärme
- das ist kaum besser als ein Heizstab 😐

Bild: Chat GPT

## Wie könnte der erste Schritt aussehen?

Wenn Sie bereit sind für die Zukunft etwas zu verändern, können sie Ihr Haus im ersten Schritt mal ganz einfach selber unter die Lupe nehmen.

Viele Häuser lassen sich mit einem überschaubaren Aufwand deutlich verbessern.

Oft sind es gerade die einfachen Maßnahmen, die den größten und schnellsten Nutzen bringen.



**Sie müssen nicht alles modernisieren.**

Aber es ist sinnvoll zu wissen, welche Maßnahmen einfach, sicher und wirtschaftlich sind.



## Was ist Pflicht und was nicht?

### **Nicht** gesetzlich vorgeschrieben:

- keine Pflicht zur Komplettsanierung
- keine generelle Pflicht zur Fassadendämmung
- keine Pflicht zum Fenstertausch
- keine Pflicht zur Wärmepumpe (Bestandsschutz möglich)



### **Wichtig zu wissen**

- Bei Eigentümerwechsel gelten 2-Jahres-Fristen für bestimmte Pflichten
- Härtefallregelungen sind möglich (§ 102 GEG)
- GEG regelt Mindeststandards – nicht das „Optimale“
- Nur BEG-Maßnahmen (energetisch) werden gefördert

## Verpflichtende Maßnahmen sind:

### Dämmung der obersten Geschossdecke (§ 47 GEG)

- wenn die Decke zum unbeheizten Dachraum zugänglich ist
- Mindeststandard: U-Wert  $\leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$
- alternativ: das Dach ist ausreichend gedämmt
- Ausnahme: selbstnutzende Eigentümer seit 01.02.2002
- Zum Aufbau der Dämmung ist entscheidend ob die Decke begehbar oder nicht begehbar sein soll

**Je nach späterer Nutzung kann auch alternativ das Dach gedämmt werden!**

**Heizkostensparnis: ca. 8-10% = 15-25 kWh/m<sup>2</sup> / Jahr**

**Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

**...denn die beste Energie ist die, die gar nicht verloren geht!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

26.03.2026 Energie Stammtisch Chieming / Vortrag Hans Rachl



Energiestammtisch  
Chieming





## Maßnahmen sind verpflichtend:

### Dämmung von Heizungs- und Warmwasserleitungen (§ 47 GEG)

- Leitungen in unbeheizten Räumen müssen gedämmt sein

#### Material beim selber machen 2,0 – 8,0 €/lfm abhängig von:

- Rohrdurchmesser
- Dämmstärke (GEG-konform = dicker)
- Material (PE, Mineralwolle)

**Amortisation  
unter 2 Jahren**

#### Beispiel: 20 Meter Heizungsrohr

- selbst gemacht (Material): 40-160 € / Fachbetrieb: 200-500 €

**Heizkostensparnis ca. 5-10% = ca. 500-2.500 kWh / Jahr**

**Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

**...denn die beste Energie ist die, die gar nicht verloren geht!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

26.03.2026 Energie Stammtisch Chieming / Vortrag Hans

Rachl



Bild: Chat GPT

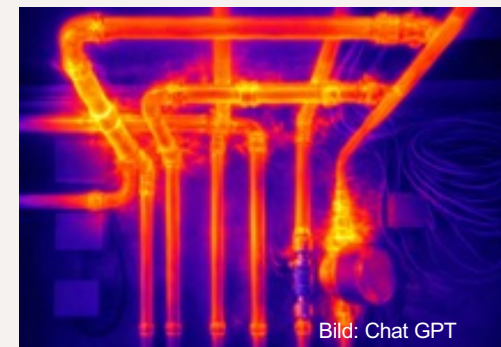


Bild: Chat GPT



Bild: Rachl

## Verpflichtende Maßnahme:

### Austausch alter Heizkessel (§ 72 GEG)

- Öl- oder Gas-Standardkessel, älter als 30 Jahre
- gilt nicht für Brennwert- oder Niedertemperaturkessel
- Ausnahme: selbstnutzende Eigentümer seit 01.02.2002

### Achtung: vorher überlegen kann ihnen Geld sparen

- welche Art von Heizung will ich in Zukunft nutzen
- je höher die Vorlauftemperatur desto teurer und unwirtschaftlicher wird es
- können Energieverluste vorher reduziert werden, dann reicht eine kleinere Heizung

**Denk dran, die Heizung hat eine begrenzte Lebensdauer von 15-20 Jahren**

**Die Lebensdauer einer Wärmedämmung beträgt >40-50 Jahre**



# Verpflichtend ist § 48 GEG 10% Regel



Energiestammtisch  
Chieming

## Was besagt die 10% Regel

- Sobald du an einem Bauteil **mehr als 10 % der Fläche** veränderst, musst du das Bauteil **energetisch auf den aktuellen Mindeststandard nach GEG bringen.**

## Betroffene Bauteile sind z. B.:

- Dach / oberste Geschossdecke
- Außenwände
- Fenster
- Außentüren



Bild: Chat GPT

## Wichtiger Punkt (oft missverstanden)

Es zählt **die Fläche des Bauteils insgesamt**, nicht nur das einzelne Element

**Ein Teil der Reparaturkosten wird bei einer einfachen Reparatur ohnehin anfallen“**

# Dämmung der Kellerdecke

## Ist der Keller nicht beheizt und nicht gedämmt:

- die Wärmeverluste im Erdgeschoß können durch eine Deckendämmung deutlich reduziert werden.
- EPS/XPS: ca. 10 - 15 €/m<sup>2</sup>, Mineralwolle: ca. 11–16 €/m<sup>2</sup>
- Vom Handwerker verlegt 30 - 40€/m<sup>2</sup> (je nach Material)



**„Gleichzeitig wird der Fußboden im Erdgeschoss spürbar wärmer“**

**Heizkostensparnis ca. 5-15% 500- 2.000 kWh/ Jahr entspricht ca. 10- 20 kWh/m<sup>2</sup>**  
- für die nächsten 50 Jahre mehr Komfort bei weniger Energieverbrauch.“

**Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

# Fensteraustausch



Energiestammtisch  
Chieming

## Sind die Fenster älter als 40 Jahre

- könnte der Austausch der alten Fenster zunehmend sinnvoll und sehr Energiesparend sein.
- Neue Dreischeibenverglasungen sind dicht und daher auch besser Schalldämmend
- Einfache und einbruchhemmende Verriegelung,
- Wartungsarm, kein Streichen, bleiben trotzdem schön
- gleichzeitig neue Außenrollos mit einplanen
- Einbau mit Entsorgung kann durch den Handwerker erfolgen



Bild: Chat GPT

**Einbau und Entsorgung/ 1 Kunststofffenster 3-fach / 1,2- 1,3 Meter / 700-900 €**

**Heizkostensparnis ca. 15-20% / 15 Fenster je nach Alter 1.000 – 3.000 kWh/ Jahr  
Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

26.03.2026 Energie Stammtisch Chieming / Vortrag Hans  
Rachl

# Fassadendämmung

## ...sollte gleichzeitig mit dem Fenstertausch erfolgen

- Gerüstarbeiten und Anschlüsse gehen Hand in Hand
- Eine neue einbruchhemmende Haustüre einbauen
- keine Schimmelbildung durch warme Innenwände
- Wohlige Wärme im Winter, kühler bei Hitze im Sommer
- Wärmebrückenfreier Schutz der Fassade
- Enorme optische Aufwertung und Werterhöhung



**Fassade z.B. EPS nach GEG mit Gerüst und Maler 120- 180 €/m<sup>2</sup> (variabel)**

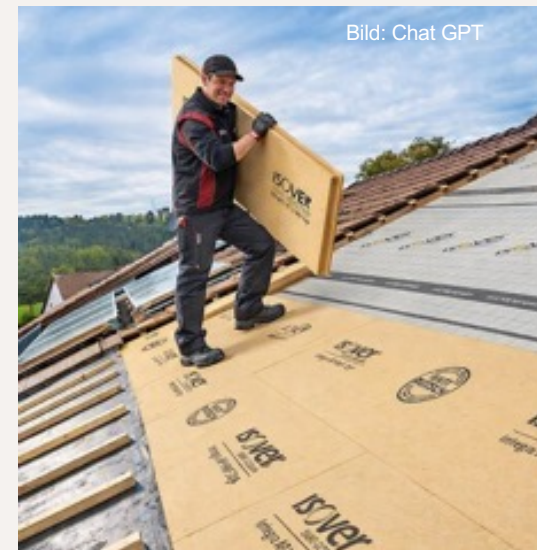
**Heizkostensparnis ca. 20-35% EFH 3.000 - 7000 kWh/J (je nach Bestand variabel)**  
Die Fassade ist der größte Energieverlust - und gleichzeitig das größte Einsparpotenzial

**Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

# Dacherneuerung und Dämmung

- Je nach Eindeckung und Zustand unumgänglich
- Eine Aufdachdämmung ist immer die beste Variante
- Betonpfannen haben oftmals eine geringe Lebensdauer
- Photovoltaik auf alten Betonpfannen sollte gut überlegt sein!
- Wärmebrückenfreier Schutz übers gesamte Dach
- Enorme optische Aufwertung und Werterhöhung
- Dachrinnen werden oftmals gleich mit erneuert!



**Dämmung und Deckung mit Entsorgung 120- 200 €/m<sup>2</sup> (ist je nach Bestand variabel)**

**Heizkostensparnis ca. 15-20% EFH ca. 2.500 kWh/J**

**Kosten für ein Einfamilienhaus im Durchschnitt ca. 17.000 – 35.000 €**

**Förderung (ISFP) bis zu 20% möglich!**

(ISFP= individueller Sanierungs-Fahrplan)

# Einsparpotentiale erkennen

## Hausdaten (Beispiel)

- Einfamilienhaus 150qm Wohnfläche
- Baujahr 1975
- Keller ungedämmt, nicht beheizt
- Dachboden ungedämmt
- 2 Erwachsene 1 Kind
- keine Modernisierung vorgenommen
- Heizung Öl-Standardkessel 35 kW
- Heizungsrohre nicht gedämmt
- Zusätzlicher Holzofen/ Einsatzofen



## Heizenergieverbrauch/ Jahr

- Heizöl ca. 3.800 Liter plus 5 Ster Brennholz Buche (wie 1.000 Liter)

# Erste Einsparpotentiale erkennen



Energiestammtisch  
Chieming

co2online  
Klimaschutz, der wirkt.

Energie sparen Modernisieren und Bauen Fördermittel Erfahrungen Service

Community

## Modernisieren und Bauen

- Anpassung an den Klimawandel >
- Blockheizkraftwerk & Kraft-Wärme-Kopplung >
- Brennstoffzellen-Heizung >
- Dämmung >
- Energieausweis >
- Heizung >
- Heizungspumpe >
- Kaminofen >

- Photovoltaik >
- Sanierung & Modernisierung >
- Solarthermie >
- Wärmepumpe >



ModernisierungsCheck



Wärmepumpen-Dossier

**Nutzen Sie die kostenlose Software**

<https://www.co2online.de/energie-sparen/heizenergie-sparen/>

# Erste Einsparpotentiale erkennen



Energiestammtisch  
Chieming

Wir geben im geöffneten Programm, die abgefragten Daten unseres Hauses ein.

Relativ schnell kommen die ersten Energiedaten unseres Beispielhauses.

**Pro Jahr verbrauchen Sie:**

### Energieverbrauch

Der witterungsbereinigte Energieverbrauch beträgt 235 kWh pro m<sup>2</sup>. Er liegt damit **105 Prozent über dem Durchschnittsverbrauch** ähnlicher Gebäude.

### CO<sub>2</sub>-Emissionen

Das Heizen verursacht jährlich **10,9 Tonnen CO<sub>2</sub>**. Um diese Menge CO<sub>2</sub> auszugleichen, müssten Sie 874 Bäume pflanzen, hegen und pflegen.



Ergebnis Ihrer Heizkostenanalyse: Das Sparpotenzial ist hoch!



# Einsparpotential / Luft-Wärmepumpe

Förderkredit 80 €		Bankkredit 100 €	
<b>Gesamtkosten</b>			<b>35.100 €</b>
<b>Förderzuschuss</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude (BEG EM) (Nr. 458) (Zuschuss inkl. Klima-Bonus)			17.550 €
<b>Förderzuschuss</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude (BEG EM) (Nr. 458) (Effizienz-Bonus))			1.760 €
<b>davon abzugsfähige Zuschüsse (keine Rückzahlung)</b>			<b>19.310 €</b>
vorhandenes Eigenkapital		<input type="range" value="0"/>	0 €
<b>Rest: mit Darlehen finanzieren</b>			<b>15.790 €</b>
<b>Förderkredit</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Ergänzungskredit – Plus (Nr. 358), für Privatpersonen mit einem Haushaltseinkommen bis 90.000 Euro			15.790 €
<small>Finanzierungsbeispiel: Kreditlaufzeit 20 Jahre</small>			
<b>monatliche Kreditrate</b>			<b>80 €</b>

Kosten in den nächsten 20 Jahren		
	ohne Modernisierung (nur Instandhaltung)	mit Modernisierung (mit Förderkredit)
Investitionskosten pro Monat	150 €	80 €
Energiekosten pro Monat	540 €	<b>Einsparung 80</b> 460 €
davon CO <sub>2</sub> -Kosten	220 €	0 €
<b>Gesamtkosten pro Monat</b>	<b>690 €</b>	<b>540 €</b>
<b>Gesamtkosten pro Jahr</b>	<b>8.280 €</b>	<b>6.480 €</b>
<b>Gesamtkosten über 20 Jahre</b>	<b>165.600 €</b>	<b>129.600 €</b>
<p><b>+++ Von der Modernisierung würden Sie sofort profitieren und mit weniger Kosten rechnen! Sie machen Ihr Gebäude außerdem fit für die Zukunft, steigern den Wohnkomfort und den Wert des Gebäudes. +++</b></p>		

# Einsparpotential / Luft-Wärmepumpe

Vorteile Ihrer Modernisierung über 20 Jahre



## Vorteile:

- große Einsparung bei geringen Aufwand
- überschaubare monatliche Belastung
- Wertsteigerung der Immobilie
- hohe Zuschüsse

## Nachteile:

- Leistungsstarke Wärmepumpe/ hohe Vorlauftemperatur
- Heizung hat begrenzte Lebensdauer
- es bleibt zugig im Raum,
- kalte Bauteile keine zusätzliche Dämmung
- keine wesentliche Aufwertung der Immobilie

# Einsparpotential inkl. energetischer Mod.



## Finanzierung (Kostenschätzung)

Dämmung oberste Geschossdecke	3.000 € *
Dämmung Außenfassade	40.000 € *
Dämmung Kellerdecke	4.000 € *
Fenstertausch	30.000 € *
Luftwärmepumpe	30.000 €
Heizung: Speicher	3.000 €
Heizung: Wärmemengenzähler	400 €
Heizung: Pumpe	700 €
* Werte manuell geändert	
<b>gesamt</b>	<b>111.100 €</b>

Die **Gesamtkosten** setzen sich aus den Einzelkosten Ihrer gewählten Maßnahmen zusammen. Dabei sind alle Kosten für Beratung, Material und Umsetzung berücksichtigt. Grundlage sind tatsächlich abgerechnete Projekte laut Baukosteninformationszentrum (BKI), ergänzt durch von co2online ermittelte Faktoren. Die Werte dienen zur ersten Orientierung und ersetzen keine individuelle Beratung.

Sie können die **Werte manuell ändern**, wenn Ihnen bereits ein Angebot vorliegt. Verwenden Sie bei der Eingabe keinen Punkt als Tausendertrennzeichen.

# Einsparpotential inkl. energetischer Mod.

		Förderkredit 440 €	Bankkredit 500 €
<b>Gesamtkosten</b>		111.100 €	
<b>Förderzuschuss</b>			
BAFA - Bundesförderung für effiziente Gebäude - Maßnahmen an der Gebäudehülle - (BEG EM) (Zuschuss inkl. iSFP-Bonus)		12.000 €	
<b>Förderzuschuss</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude (BEG EM) (Nr. 458) (Zuschuss inkl. Klima-Bonus)		15.000 €	
<b>Förderzuschuss</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude (BEG EM) (Nr. 458) (Effizienz-Bonus)		1.500 €	
<b>davon abzugsfähige Zuschüsse (keine Rückzahlung)</b>		28.500 €	
vorhandenes Eigenkapital		0 €	
<b>Rest: mit Darlehen finanzieren</b>		82.600 €	
<b>Förderkredit</b>			
KfW - Bundesförderung für effiziente Gebäude – Ergänzungskredit – Plus (Nr. 358), für Privatpersonen mit einem Haushaltseinkommen bis 90.000 Euro		82.600 €	
<small>Finanzierungsbeispiel: Kreditlaufzeit 20 Jahre</small>			
<b>monatliche Kreditrate</b>		440 €	

Kosten in den nächsten 20 Jahren		
	ohne Modernisierung (nur Instandhaltung)	mit Modernisierung (mit Förderkredit)
Investitionskosten pro Monat	290 €	440 €
Energiekosten pro Monat	500 €	Einsparung 170 330 €
davon CO <sub>2</sub> -Kosten	220 €	0 €
<b>Gesamtkosten pro Monat</b>	<b>790 €</b>	<b>770 €</b>
<b>Gesamtkosten pro Jahr</b>	<b>9.480 €</b>	<b>9.240 €</b>
<b>Gesamtkosten über 20 Jahre</b>	<b>189.600 €</b>	<b>184.800 €</b>

+++ Von der Modernisierung würden Sie sofort profitieren und mit weniger Kosten rechnen! Sie machen Ihr Gebäude außerdem fit für die Zukunft, steigern den Wohnkomfort und den Wert des Gebäudes. +++

**Monatliche Kosten: Kreditrate 440€ - Einsparung 170€ = 270 € monatlich = 9 €/ Tag**

26.03.2026 Energie Stammtisch Chieming / Vortrag Hans

# Einsparpotential inkl. energetischer Mod.

Vorteile Ihrer Modernisierung über 20 Jahre

Wertsteigerung der Immobilie:

35 – 52 %

40.800 €

eingesparte Energiekosten

vermiedene CO<sub>2</sub>-Emissionen:

260 t

© Westend61 / Werner Dieterich

© Westend61 / Victoria Rayu

© istockphoto / Jasmina007

## Vorteile:

- kleinere sparsamere Wärmepumpe
- Dämmung hält mehr als 50 Jahre
- neue Fenster keine Zugluft
- warme Bauteile und Hitzeschutz
- enorme wesentliche Aufwertung der Immobilie

## Nachteile:

- höhere monatliche Belastung
- Kreditbeschaffung
- gewisser Aufwand

# Einsparpotential inkl. energetischer Mod.

Individueller Sanierungsfahrplan + Einzelmaßnahmen

# BEG

Bundesförderung für effiziente Gebäude

Gebäudehülle → bis zu 20%  
max. 30.000 €/J ➤ 15% BEG EM  
max. 60.000 €/J ➤ + 5% iSFP



**Förderung: erhöhte Anforderung!**

# Erster Schritt

**Für die Beantragung von Fördermitteln ist das hinzuziehen eines (EEE) Energie-Effizienz-Experten vorgeschrieben!**



## Fit für die Zukunft



Energiestammtisch  
Chieming

Ein Haus ist als **Generationen-Projekt** zu betrachten und war schon immer eine sichere Wertanlage und sollte als solche erhalten werden.



Bild: Chat GPT

**„Die Heizung erzeugt die Wärme –**

**...aber die Dämmung entscheidet,  
wie lange sie im Haus bleibt.“**

Zum Schluss

...noch Fragen?

Danke für's Zuhören

Letzter Tip:  
...wenden Sie sich  
lieber an Profis!





**Energiestammtisch  
Chieming**

# Grundwassernutzung in Chieming für Wasser-Wasser Wärmepumpen

Referent:           Anselm Bracht

## Ein gutes Gefühl

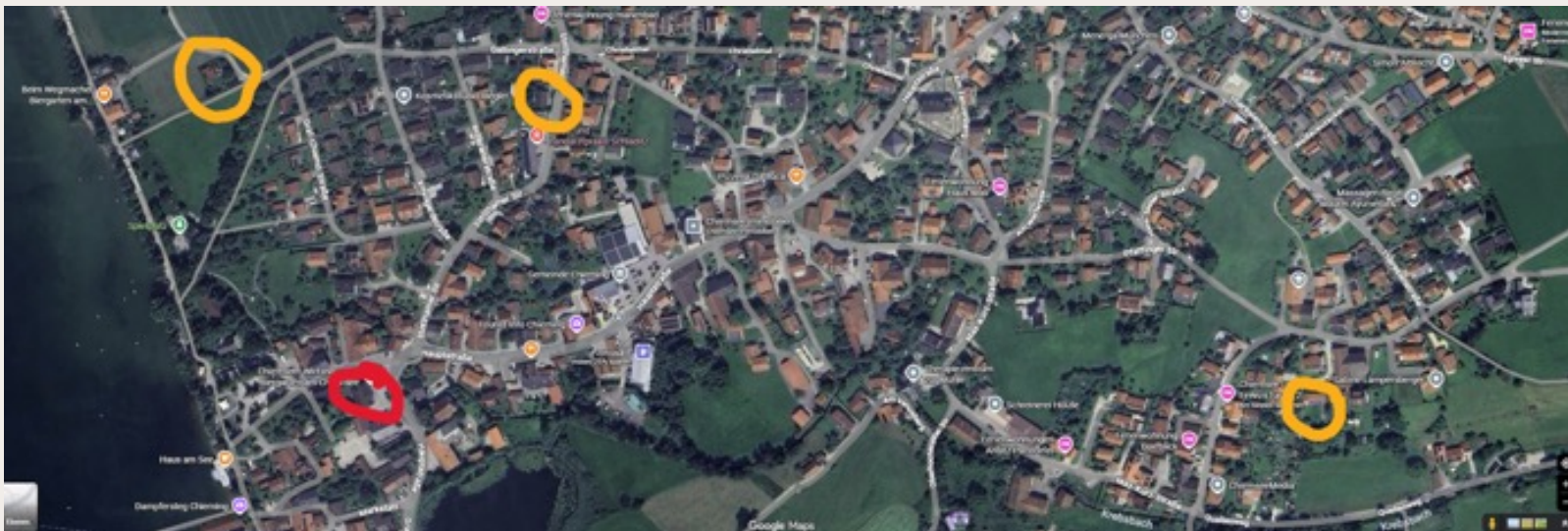
... seit 16 Jahren! 3 Beispiele

2010 Pfaffing 2a	Sole Wasser
2019 „Häuschen“	Wasser-Wasser
2026 Stötthamerstraße 13	Wasser-Wasser

Warum habe ich mich für welche Technik entschieden ?

Was hab ich erlebt?

Wie war/ist die Wirtschaftlichkeit?



## Pfaffing 2a

- Einfamilienhaus 240m<sup>2</sup> WF, 1500m<sup>2</sup> Grundstück, Bauj. 2010
- KW 40 Standard
- Sole- Wasser-Wärme Pumpe 10,8KW, Viessmann
- 1000m Soleleitung im Garten Tiefe 1,5m
- 2013 PV-Anlage 9,8 KWp, Installation 15.000,-
- Einspeisung 1.500,-€, Mieter z.Zt. 1.000,-€
- 2025 Kosten der Installation durch Einspeisevergütung getilgt

2019 Stromverbrauch /Mischtarif (17,92 + 15,21) 780,-€

Wartung 200,-€ = jährliche Energiekosten **980,-€ 4,10 €/m<sup>2</sup>**

2025 1te Reparatur, Verteiler defekt, 4000,-€



## „Häuschen“

Wohnhaus 120m<sup>2</sup>, Eigennutzung

Bauj. 1932, generalsaniert 2019

Wasser-Wasser-Wärmepumpe

Ziehbrunnen 6m tief, Schluckbrunnen vorhandenen Grundwasserzisterne

WP 13,25 KW

PV 6,6 KWp

Batterie 13,5 KW

Grundwassertemperatur 9-10°

Wandflächenheizung 72 m<sup>2</sup>

Einspeisevergütung 300,-€

Heizstrom Kosten -150,-€ 28cent/KWh

Lichtstrom Kosten -420,-€ 38cent/KWh

Wartung -200,-€

Jährliche Energiekosten **480,-€ = m<sup>2</sup>/jährlich 4,-€**

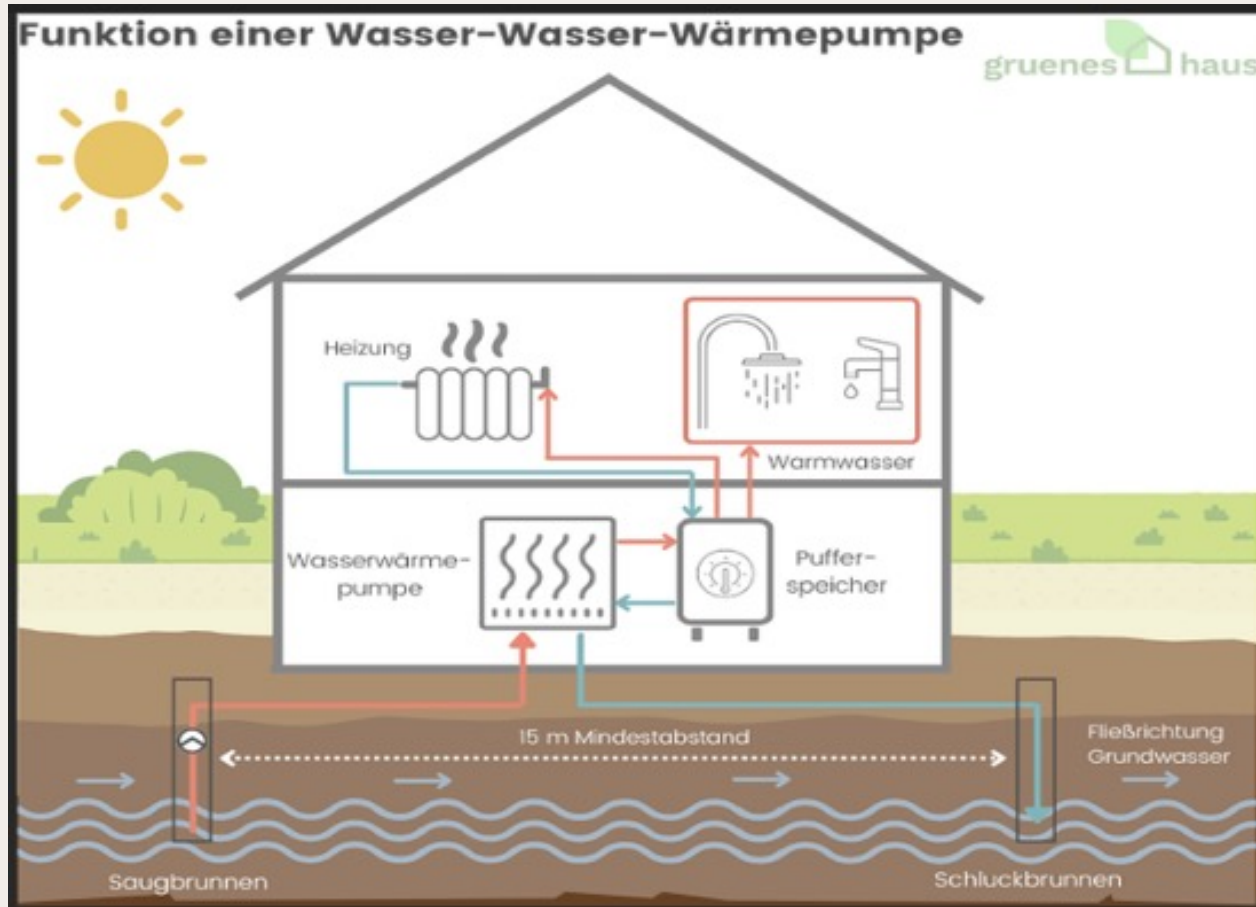
Störungsfreier Lauf



„Häuschen“



Energiestammtisch  
Chieming



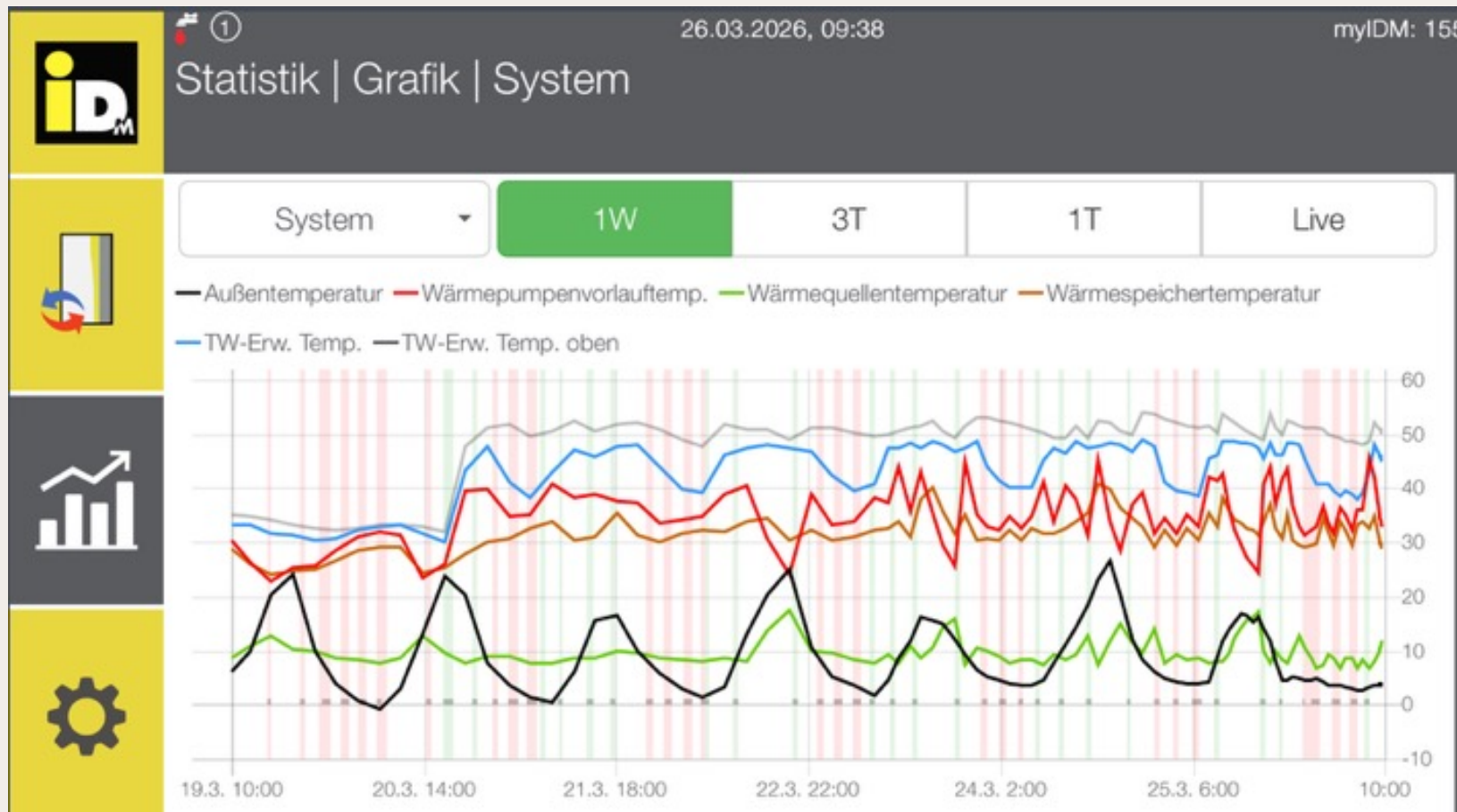
4-Anselm Bracht 26.03.2026

Quelle: gruenes haus

# „Häuschen“



Energiestammtisch  
Chieming



## Stötthamerstraße 13



- Mietshaus 260m<sup>2</sup> Wohnfläche , 3 Parteien, EG 130m<sup>2</sup>, OG 90m<sup>2</sup> u. 40m<sup>2</sup>
- Baujahr 1960, Isolierung und Fenster in 2012-2015, Wärmepumpe Juli 2026
- Ölheizung, 6 Jahre alter Kessel, Funktion 100%, technischer Austausch nicht nötig,
- 2016 PV 9,8 KW, direkter Verbrauch / Büro, Einspeisung,
- Kosten für ca. 4000 Liter Heizöl, Wartung und Kaminkehrer tragen die Mieter

**schlechtes Gefühl**, Öl stinkt, Umwelt, Verantwortung,

- Besuch des Energiestammtischs, Effektivität der neuen Luft-Wärmepumpen JAZ 3,5
- Informationen hier und da, Kostenüberlegungen, Finanzierung,

Ich brauche ein gutes Gefühl

# Vorgehensweise Stötthamerstraße 13



## 1. Hydraulischer Abgleich

**Norm-Gebäudeheizlast gemäß Raumheizlast**  
Berechnung nach DIN/TS 12831-1:2020-04

**Gebäudedaten**

Netto-Grundfläche: 203,3 m<sup>2</sup> | Bruttovolumen: 604 m<sup>3</sup>  
Höhlfläche: 629 m<sup>2</sup>

**Transmissionsverlust extern**

an Außenluft: 10.734 W | an Erdreich: 1.648 W  
an unbeheizte: 729 W | Summe: 13.111 W

**Lüftungswärmeverlust**

durch Leckagen, ALD, Nutzung oder Mindestwert: 3.906 W

**Gebäudeheizlast**

Norm-Heizlast: **15,4 kW**

Das ist der Wert für die Wasserzugerüstung. O.g.h. nach Zuschläge für Warmwasserbereitung oder Speiszeiten addieren.

**Spezifische Werte**

Heizlast / beheizte Gebäudenfläche: 52,4 W/m<sup>2</sup> | Heizlast / beheiztes Gebäudevolumen: 22,1 W/m<sup>3</sup>

**Auslegung des Wärmepumpensystems**  
nach VDI-Richtlinie 4645:2019-03

**Bedarfsermittlung für die Warmwasserbereitung**

Anzahl Personen: 0 | Tagesbedarf: 200 l  
Wärmemenge: 23,2 kWh / Tag

**Dimensionierung der Wärmepumpe (Standard)**

Als Grundlage für die Berechnung wird die Norm-Gebäudeheizlast der raumweisen Heizlast verwendet. Die Berechnung erfolgt mit den nächstniedrigen Standardwerten.

Norm-Gebäudeheizlast: 15,37 kW | Betriebsweise: bivalent parallel  
Bivalentpunkt: -7 °C | Sperrzeiten: 0 Stunden / Tag  
Heizgrenztemperatur: 15 °C

**Leistung der Wärmepumpe**

**12,79 kW**

Diese Leistung muss die Wärmepumpe unter den Standardbedingungen im Bivalentpunkt von -7 °C erzeugen. Herstellerdaten beachten!

Raum	Heizlast		Leistung	Leistungsabweichung		
	Watt	Heizfläche Menge		IST (TWS)	Wert	
<b>Erdgeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Küche & Esszimmer	547 W	Typ 22 900 x 700	1.665 W	60/50: 500 W	55/45: 370 W	55/40: 278 W
<b>Erdgeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Noell	452 W	Typ 22 900 x 500	1.589 W	60/50: 206 W	55/45: 160 W	55/40: 94 W
<b>Erdgeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Schlafzimmer	577 W	Typ 22 900 x 600	1.427 W	60/50: 388 W	55/45: 222 W	55/40: 142 W
<b>Erdgeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Wäsche	358 W	Typ 22 900 x 700	1.665 W	60/50: 689 W	55/45: 499 W	55/40: 409 W
<b>Erdgeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	Nicht OK	Nicht OK
Wohnzimmer	1.088 W	Typ 22 900 x 800	1.902 W	60/50: 109 W	55/45: -109 W	55/40: -213 W
<b>1. Obergeschoss</b>		Badheizkörper				
Apartment Bad	369 W	1.852 x 618	-	Max. Leistung: 554 W		
<b>1. Obergeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Apartment Küche	655 W	Typ 22 900 x 600	1.427 W	60/50: 243 W	55/45: 80 W	55/40: 1 W
<b>1. Obergeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Apartment Schlafzimmer	631 W	Typ 22 900 x 800	1.902 W	60/50: 655 W	55/45: 434 W	55/40: 327 W
<b>1. Obergeschoss</b>		Badheizkörper				
Bad	270 W	1.852 x 618	-	Max. Leistung: 554 W		
<b>1. Obergeschoss</b>		Kompaktheizkörper		OK	OK	OK
Büro	551 W	Typ 11 600 x 1.800	1.796 W	60/50: 578 W	55/45: 373 W	55/40: 274 W

## Vorgehensweise Stötthamerstraße 13

### 2. Förderantrag bei KfW

**Mai 2024**

**Ausfüllhilfe**

Den Antrag für die neue Heizungsförderung (KfW 458) richtig stellen



Dieses Dokument wird überreicht an:



**WÄRMEPUMPE**  
HEIZEN IM GRÜNEN BEREICH 

Vor der Antragstellung

**Bitte halten Sie folgende Unterlagen bereit:**

- Vertrag mit Ihrem Fachunternehmer (gescannt)
- Ihre BZA-ID:

Folgende Unterlage benötigen Sie nicht für den Antrag, müssen aber mit Stichtag heute vorliegen und ggf. später eingereicht werden:

- Grundbuchauszug
- Meldebescheinigung (Achtung, ein Personalausweis reicht nicht!)

Nur, falls Sie Ihr Jahreseinkommen im Schnitt des vorletzten und vorvorletzten Kalenderjahres nicht über 40.000 Euro lag und Sie den Einkommensbonus beantragen wollen:

- Ihren Steuerbescheid für das vorletzte und das vorvorletzte Kalenderjahr (gescannt) **ODER**
- Eine Schätzung über Ihr voraussichtliches zu versteuerndes Einkommen des vorletzten und vorvorletzten Kalenderjahres (Sie können auch später noch eine Steuererklärung anfertigen und die Bescheide nachreichen)

Falls Sie bereits einen meine.kfw-Account haben, halten Sie bitte auch die Zugangsdaten bereit. Falls nicht, können Sie im Antragsprozess einen Account anlegen.

**WÄRMEPUMPE**  
HEIZEN IM GRÜNEN BEREICH 

3

Bestellung mit **aufschiebender und auflösender** Bedingung zur Erneuerung der Heizungsanlage durch Einbau einer Luft-Wärmepumpe mit Zubehör

### 3. Positiver Förderbescheid

Jetzt beginnt der „**Ernst**“,  
Genaue Fixierung aller Leistungen je Gewerk

Kosten gesamt 70.000,-  
Temperaturen wochenlang unter 0 Grad  
Die guten Erfahrungen aus dem „Häuschen“

Warum nicht eine Wasser-Wasser-Wärme-Pumpe ?  
Ist das technisch –räumlich möglich?  
Welche Genehmigungen benötige ich?  
Preis- Leistung-Effektivität

## Unterschied Luft-Wasser zu Wasser-Wasser WP

Kriterium	Wasser-Wasser-Wärmepumpe	Luft-Wasser-Wärmepumpe
Effizienz (JAZ)	Sehr hoch: 4,5 – 5,5	Gut: 3,0 – 4,5, abhängig von Klima und Gerät
Anschaffungskosten	Hoch: 12 000 – 18 000 € plus Brunnenbohrung	Niedriger: 8 000 – 12 000 €
Installationsaufwand	Aufwendig: Genehmigung + Brunnenbau erforderlich	Einfach: geringer Platzbedarf, keine Erdarbeiten
Betriebskosten	Niedrig – dank hoher Effizienz und stabiler Quelltemperatur	Etwas höher – da Effizienz im Winter sinken kann
Wartungsaufwand	Moderat – regelmäßige Kontrolle der Brunnen und Filter notwendig	Gering – kaum Wartung, einfache Reinigung
Geräusentwicklung	Kaum zu hören	Hörbar (40–60 dB) – hängt vom Modell und Standort ab

WW-5 LW 3,5

Gesamtkosten betrachten, ggf. mit Rückbau

Insgesamt kein Unterschied

Wir leben in Chieming

Umwelteinflüsse Außeneinheit

Körperschall- Luftschall

## Vorgehensweise Stötthamerstraße 13



### 4. Klärung Wasser-Wasser- Wärmepumpe

Technisch und räumlich kein Problem

#### Anfrage beim LRA

Sehr geehrter Herr Bracht,

für das von Ihnen angefragte Grundstück liegen keine (rechtlichen) Ausschlussgründe vor, die gegen eine thermische Grundwassernutzung sprechen. Ich habe Ihnen die Standortauskunft aus dem Umweltatlas Bayern angehängt; demnach dürfte auch fachlich/wasserwirtschaftlich nichts entgegenstehen (was natürlich keine Gewähr dafür ist, dass auch tatsächlich Wasser in ausreichender Menge und Beschaffenheit zur Verfügung steht). Über die Tiefe des Grundwassers und die Fließrichtung liegen uns leider keine genaueren Daten vor.

Für die Antragstellung übersende ich Ihnen anbei unser Antragsformblatt, das Sie bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit den erforderlichen Anlagen in dreifacher Ausfertigung sowie zusätzlich digital bei uns einreichen. Die Anlagen sind im Formblatt aufgeführt – i.d.R. umfassen diese einen Übersichtslageplan, einen Lageplan, die Bohrdokumentation der Brunnen, Datenblätter der Wärmepumpe und der Förderpumpe sowie das Gutachten eines privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft (PSW). Eine Liste der anerkannten PSW finden Sie im Internet unter folgendem Link:

[PSW-Liste Thermische Nutzung](#)

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Stembal  
Wasserrecht und Bodenschutz

11-Anselm Bracht 26.03.2026

# Vorgehensweise Stötthamerstraße 13



## 5. Standortauskunft 09.01.2026

UmweltAtlas Bayern  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt

**Angewandte Geologie**

**Standortauskunft Grundwasserwärmepumpe**

**Chieming**  
 UTM-Koordinaten (Zone 32):  
 Ostwert: 754.290  
 Nordwert: 6.310.381

**Ergebnis an Ihrem Standort**

- Der Bau einer Grundwasserwärmepumpe ist nach derzeitigem Kenntnisstand **möglich**.
- Der Standort liegt **außerhalb** eines Wasserschutzgebietes (WSG).
- Aus Gründen des Grundwasserschutzes besteht voraussichtlich **eine Begrenzung** der maximalen Bohrtiefe von **15 bis 25 m**.
- Es sind **keine Bohrdaten** bekannt.
- Im Umkreis von 50 m befindet sich **keine bekannte** geologische Störung.
- Bis 100 m Tiefe werden voraussichtlich **Locken- und Festgesteinsabfolgen** durchroht.
- Es liegen **keine Daten** zu Flurabstand und Grundwassermächtigkeit vor.

**Erstinschätzung für oberflächennahe Entzugssysteme am Standort**

<b>Erdebohrsonde:</b> möglich (Einsparbohrung)	<b>Erdeärmekollektor:</b> möglich	<b>Grundwasserwärmepumpe:</b> möglich
---	--------------------------------------	--

Bayerisches Landesamt für Umwelt (L.f.U.), Birgermeister-Urth-Str. 160, 81779 Augsburg, www.lf.u.bayern.de  
 Brought in den UmweltAtlas Bayern am 05.01.2026, 10:38 Uhr

Selle 1 von 8 Seiten

**Standortauskunft Grundwasserwärmepumpe**

**Allgemeine Standortbedingungen**

In Bayern wird die Erdärmekennzeichnung aus Gründen des Grundwasserschutzes sehr sensibel gehandhabt. Dies gilt insbesondere in den ausgewiesenen Wasserschutzgebieten sowie in geologisch und hydrogeologisch kritischen Gebieten. Hier kann der Bau einer Grundwasserwärmepumpe untersagt werden oder ist nach Einzelprüfung unter Auflagen möglich. Der Kartenausschnitt zeigt die geologische und hydrogeologische Erstinschätzung im Umkreis des ausgewählten Standortes.

Nutzungsmöglichkeiten der oberflächennahen Erdärmekennzeichnung mittels Grundwasserwärmepumpe

Der Bau einer Grundwasserwärmepumpe ist

- möglich
- möglich (bedarf einer Einzelprüfung durch die Fachbehörde)
- möglich (Möglichkeit - bedarf einer Einzelprüfung durch die Fachbehörde)
- nicht möglich (Möglichkeit)
- nicht möglich (geologisch und hydrogeologisch oder wasserrechtlich kritisch)
- nicht möglich (Wasserschutzgebiet)
- nicht möglich (Gewässer)

**Hydrogeologische Standortbedingungen**

Für die thermische Nutzung des Grundwassers in Bayern sind die hydrogeologischen Verhältnisse am Standort von großer Bedeutung. Entscheidend sind unter anderem der Grundwasserleitertyp (Poren-, Kluft-, Karst-Grundwasserleiter), die Durchlässigkeit der Gesteine, die hydraulische Situation (Grundwasserflurabstand, Grundwassereffektivität) sowie die Grundwassermächtigkeit.

Hydrogeologische Einheit	Hydrogeologische Eigenschaften
Flussschotter und -sand (Düßelberg)	Poren-Grundwasserleiter mit hohen Durchlässigkeiten und intensen bis sehr hohen Ergiebigkeiten, Bereichsweise hydraulische Verknüpfung mit glazialen Schottern, wasserwirtschaftlich von lokaler bis regionaler Bedeutung

Orientierend sind die Durchlässigkeitsklassen und Durchlässigkeitsbeiwerte (k<sub>v</sub>-Werte) in mit der hydrogeologischen Kartierung (A1-A10-A14 Hydrogeologie 1007) angegeben.

Leitertyp	Grundwasserergiebigkeit				Grundwasserleitertyp			
	1-10 <sup>4</sup>	1-10 <sup>3</sup>	1-10 <sup>2</sup>	1-10 <sup>1</sup>	1-10 <sup>4</sup>	1-10 <sup>3</sup>	1-10 <sup>2</sup>	1-10 <sup>1</sup>
Durchlässigkeitsklasse	7	6	5	4	3	2	1	
	äußere gering	sehr gering	gering	niedrig	mittel	hoch	sehr hoch	

Bayerisches Landesamt für Umwelt (L.f.U.), Birgermeister-Urth-Str. 160, 81779 Augsburg, www.lf.u.bayern.de  
 Brought in den UmweltAtlas Bayern am 05.01.2026, 10:38 Uhr

Selle 2 von 8 Seiten

## Änderung 19.01.2026

Sehr geehrter Herr Bracht,

zu meiner untenstehenden Auskunft gibt es rechtliche Neuerungen.

Es ist inzwischen eine Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes in Kraft getreten, wonach die thermische Grundwassernutzung (Grundwasserwärmepumpe) für den Privathaushalt grundsätzlich erlaubnisfrei ist. Soweit nicht der Landesgesetzgeber „entgegenrudert“ oder anderslautende Vollzugsbestimmungen erlassen werden, ist eine Antragstellung derzeit bis auf Weiteres nicht erforderlich. Sollte sich daran nochmal was ändern, teilen wir Ihnen dies mit. Die Bohrung für die Brunnen ist weiterhin anzuzeigen. Die Bohranzeige obliegt aber ohnehin der ausführenden Firma.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Stembal  
 Wasserrecht und Bodenschutz



12-Anselm Bracht 26.03.2026

### 5. Detailabstimmung

- **Sanitär**, Auswahl der Wärmepumpe und Oskar (Warmwasserspeicher)
- **Entsorgung**, alte Öltanks, Kessel, Leitungen, Installationen
- **Brunnenbohrer**, Zufahrt, Bohrabstand,
- **Grabungen** außerhalb des Gebäudes für Zu- und Ablaufleitungen
- **Durchführungen** ins Haus,
- **Leitungswege** im Haus, Kreuzungspunkte vermeiden,
- **Elektriker**, Steuerung
- **Abrechnung** mit den Mietern
- **Terminplanung**, Absprache und Fixierung mit den Handwerkern



## Zusammenfassung



### Kosten

- Ich kann mir alles SCHÖN oder SCHLECHT rechnen
- Der größte Kosten- Unterschied ist JA oder NEIN,
- Wenn JA, ich habe kein Geld für billige Lösungen

### Planung / Realisierung

- Gesamt - Situation mit normalem Menschenverstand prüfen
- Die günstigste und einfachste Lösung entsteht durch gute Planung
- Umsetzung konsequent, zügig, vollständig,

### Bauphase

- Präsenz mehrmals täglich auf der Baustelle
- Immer 1-2 Tage mit den Gedanken im Voraus sein
- Keine Änderungen während der Bauphase

**Ein gutes Gefühl** beim Bauen und dem Ergebnis des Bauens



**Energiestammtisch  
Chieming**

# Ausblick zum nächsten

## 4. Energiestammtisch Chieming 2026

Themen:	"Zirkuläres Bauen - Ressourcen schützen und Bestehendes wertschätzen"	Andreas Coenen Dr.
	Update: Intelligente Steuerung von PV, Speicher, E-Auto, Flex-Tarife	Roman Schiessl

### 4. Energiestammtisch 2026



DATUM

30. April 2026



UHRZEIT

18:00



ORT

Chiemseer Wirtshaus Chieming



SPRECHER

Andreas Coenen, Roman Schiessl,  
Karl-Fritz Roll



Energiestammtisch  
Chieming

Ankündigung Termin:

BEC eG /  
Kinderklinik Aschau

**Wir packen es an:  
Energiewende vor Ort**



Im März 2026 wurde eine PV-Anlage auf der Kinderklinik in Aschau fertig gestellt. Mit diesem Projekt hat die BEC eG erneut in die regionale Energiewende investiert. **Jetzt Anteile zeichnen**

**Vorstellung des Projektes u. der BEC eG**

**23.04.2026 19.00h**

**Kinderklinik Aschau Bernauer Str. 18**

# Rasthof Holzkirchen – Big Brother Nachbar beim Laden!



Energiestammtisch  
Chieming





# Ausblick zum Energiestammtisch Chieming nach den Sommerferien:

Entwurf				
30.07.26	Donnerstag	Windkraft in Haus und Garten	KFR	Chiemseer Wirtshaus
		Windräder Trt (vorab Besichtigung!) ???	Markus Thum	
		Balkonkraftwerke ??	KFR	
		Förderprogramme Update 2026 - für E-Autos, PV, WP	Angelika Meyer	
27.08.26	Donnerstag	Update E-Autos – Bidirektionales Laden/gebrauchte E-Autos/Lademöglichkeiten	KFR	Chiemseer Wirtshaus
		Erfahrungen mit den eigenen E-Autos, z.B.	Anselm Bracht	
			Hans Rachl	
			Hanni Seidel	
			Thomas Heimbucher	
			....	



**Energiestammtisch  
Chieming**

**Herzlichen Dank für Eure Aufmerksamkeit  
und Euer Interesse!**

<https://energiestammtisch-chieming.de>

**Bis zum nächsten Mal!**